

**Niederschrift**  
**3. Sitzung des X. Beirates für Menschen mit Behinderung**  
**der Landeshauptstadt Kiel**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Samstag, 09.02.2019
<b>Sitzungsbeginn:</b>	09:04 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	10:12 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Stiftung Drachensee, Hamburger Chaussee 221, 24113 Kiel

---

**Teilnehmende:**

**Vorsitz**

Herr Völker

**Anwesende stimmberechtigte**

**Beiratsmitglieder**

Herr Kändler

Frau Thielsen

Herr Dr. Hannig

Frau Link

Frau Haß

Frau Wagner

Herr Lintzen

Herr Nawotki

Herr Schwertfeger

Frau Baasch

Herr Bartels

Frau Benker

Herr Bickel

Herr Kähler

Frau Kolbig

Frau Pries

Herr Jöns

**Anwesende nicht stimm-  
berechtigte Beiratsmitglieder**

Herr Worringen

Frau Hörsting

Herr Bergien

Herr Bornhöft

Frau Wiese

**Abwesend**

Frau Walczak

Herr Wohlfarth

Herr Reimers

Frau Bullacher

Herr Wrobel

Herr Treu  
Frau Assaeva  
Frau Kronschnabel  
Frau Franzke  
Herr Schmidt  
Herr Ziebell  
Herr Reiske

Herr Albien  
Frau Nitschke-Frank

Frau Apenburg  
Herr Fliegl  
Herr Macquarrie  
Frau Stoeckicht  
Herr Uecker

#### **Gäste**

Karin-Heide Hartz  
Bernd Witthuhn  
Doris Michaelis-Piper

#### **Verwaltung**

Frau Wilbert

#### **Geschäftsführerin**

Frau Rudolph

#### **Protokoll**

##### **zu TOP 1      Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende begrüßt alle anwesenden Beiratsmitglieder und Gäste. Für ein an der Sitzung nicht teilnehmendes Mitglied aus den Selbsthilfeorganisationen und Vereinen mit Sitz im Gebiet der Landeshauptstadt Kiel wird Herr Jöns im Rahmen des Rotationsprinzips für die heutige Sitzung als stimmberechtigt einberufen.  
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

##### **zu TOP 2      Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

##### **zu TOP 3      Genehmigung der Niederschrift vom 11.01.2019**

In der Niederschrift vom 11.01.2019 wird unter TOP 5.1, Absatz 2, 3. Zeile das Wort „oder“ durch „und“ ersetzt. Die überarbeitete Niederschrift wird mit zwei Enthaltungen genehmigt.

##### **zu TOP 4      Vortrag „Einführung in die Rechte und Pflichten der Beiratsmitglieder und Stellung des Beirates in der kommunalen Selbstverwaltung“ von Ute Heinecke (Büro des Stadtpräsidenten)**

Frau Heinecke aus dem Büro des Stadtpräsidenten begrüßt alle Anwesenden und beginnt ihren Vortrag über die Rechte und Pflichten des Beirates für Menschen mit Behinderung. Sie geht auf die gesetzlichen Grundlagen in der Gemeindeordnung ein, insbesondere § 47 d und e GO (Gemeindeordnung Schleswig-Holstein).

*„Die Gemeinde kann durch Satzung die Bildung von Beiräten für gesellschaftlich bedeutsame Gruppen vorsehen. Der Beirat ist über alle wichtigen Angelegenheiten, die die von ihm vertretene gesellschaftlich bedeutsame Gruppe betreffen, zu unterrichten. Die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung bestimmt die Art der Unterrichtung. Der Beirat kann in Angelegenheiten, welche die von ihm vertretene gesellschaftlich bedeutsame Gruppe betreffen, Anträge an die Gemeindevertretung und die Ausschüsse stellen. Die oder der Vorsitzende des Beirats oder ein von ihr oder ihm beauftragtes Mitglied des Beirats kann nach dessen Beschlussfassung an den Sitzungen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse in Angelegenheiten, die die von ihm vertretene gesellschaftlich bedeutsame Gruppe betreffen, teilnehmen, das Wort verlangen und Anträge stellen.“*

Weitere Details können dem Vortrag entnommen werden (siehe Anlage).

#### **zu TOP 5 Bericht des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende berichtet vom Jahresempfang der Marie-Christian-Heime sowie mehreren Veranstaltungen der Stiftung Drachensee, unter anderem das 50 jährige Jubiläum und die Verabschiedung des Vorstandsmitgliedes Herrn Klaus Teske, an denen er teilgenommen hat.

Er weist auf die Veranstaltung „Heldengedenken – Die Erinnerung an die NS Zeit“ am 20.02.2019 im Plenarsaal des Landeshauses hin.

Am Donnerstag, den 28.02.2019 startet die „IRRE GUTE Filme XVII“ Filmreihe in der Pumpe.

Am 08.03.2019 findet die Feierlichkeit „10 Jahre musiculum“ statt. Herr Völker hat eine Einladung zu der nicht öffentlichen Veranstaltung erhalten, kann aber nicht teilnehmen. Bei Interesse kann ihn ein Mitglied aus dem Beirat vertreten.

Das erste Vorstandstreffen fand am 23.01.2019 statt.

#### **zu TOP 6 Mitteilungen der Verwaltung**

Die Verwaltung hat im Rahmen der EU Datenschutzgrundverordnung eine Datenschutzerklärung vorbereitet, mit der jedes Beiratsmitglied entscheiden kann, welche persönlichen Daten weitergegeben werden dürfen.

Weiterhin wird auf das Theaterstück „Übermorgen vielleicht“ am 02.03.2019 um 17:00 Uhr im Werftparktheater hingewiesen. Das Stück wurde aus der Perspektive Krebsbetroffener entwickelt.

#### **zu TOP 7 Berichte aus den Ausschüssen und anderen Beiräten**

##### Ortsbeirat Wik

In dem Ortsteil Wik gäbe es viele Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer. Im Winter sei es durch Regen und Schnee schwierig in den Bus mit Hilfe einer Rampe zu gelangen. Als Lösungsansatz wurde eine Antirutschmatte vorgeschlagen.

#### **zu TOP 8 Verschiedenes**

Es wird von der Tagung des Landesbeirates für Menschen mit Behinderung berichtet. Es gäbe einen Arbeitskreis zum Teilhabestärkungsgesetz mit Herrn Hase, dem Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung.

Aus der Mitte des Beirates wird vorgeschlagen „Einwohnerinnen und Einwohner fragen und regen an“ als neuen TOP dauerhaft auf die Tagesordnung zu nehmen.

Für mehrere Veranstaltungen, unter anderem am Tag der Deutschen Einheit und beim Kieler Umschlag, gäbe es dringenden Planungs- und Handlungsbedarf. Auch mit den Ergebnissen der Begehung des Hörnbades müsse weitergearbeitet werden.

**zu TOP 9      Schließung der Sitzung**

Der Vorsitzende, Herr Völker schließt die Sitzung des Beirates um 10:12 Uhr.

Anlagen:

- Vortrag von Frau Heinecke „Rechte und Pflichten des Beirates für Menschen mit Behinderung“
- „Rederechte von Beiräten in Ausschüssen“

Michael Völker  
*-Vorsitzender-*

Maria Rudolph  
*-Geschäftsführerin-*